

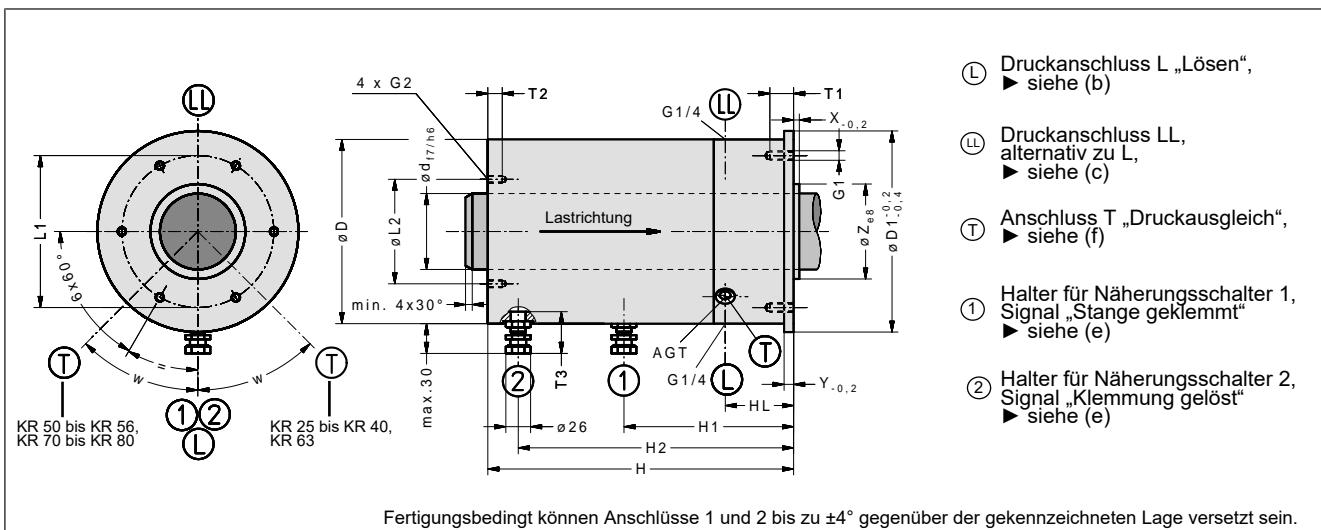
## Technisches Datenblatt TI-A11

## Absturzsicherungen Bauart KR (mit DGUV-Prüfbescheinigung)

Lastrichtung Druck (auf die Befestigung)

Grundsätzliche Informationen, insbesondere zu Zweck, Funktionsprinzip, Größenauswahl, Befestigung und Ansteuerung finden Sie in der Technischen Information TI-A10.

Beachten Sie auch die Betriebsanleitung BA-A11.1.

Abb. 1: Abmessungen Absturzsicherung Bauart KR. Download von CAD-Daten aus dem Internet: [www.sitema.com](http://www.sitema.com).

Typ	Ident-Nr.	d	M	D	D1	H	Y	Z	X	L1	G1	T1	L2	G2	T2	T3	V	AGT	HL	H1	H2	w	Gew
<b>KR 25</b>	<b>KR 025 30</b>	25	10	71	81	152	5	40	3	56	M6	15	64	M5	12	32	3	G1/8	48	84	130	45°	4
KR 28	KR 028 30	28	15	82	92	169	5	45	3	65	M8	15	73	M5	12	32	4	G1/8	50	88	145	45°	6
<b>KR 40</b>	<b>KR 040 30</b>	40	33	106	123	211	8	52	3	80	M8	20	56	M6	12	34	5	G1/4	62	167	125	45°	13
KR 50	KR 050 30	50	52	125	142	264	8	65	3	110	M10	25	66	M6	12	45	10	G1/4	64	119	160	30°	20
<b>KR 56</b>	<b>KR 056 30</b>	56	67	140	156	262	8	70	3	115	M10	25	75	M6	12	45	11	G1/4	72	122	166	30°	24
KR 63	KR 063 30	63	100	160	177	285	10	80	5	140	M10	25	85	M6	13	45	12	G1/4	66	125	164	30°	35
KR 70	KR 070 30	70	107	172	188	302	10	90	3	140	M10	25	100	M8	16	45	15	G1/4	73	129,5	166	30°	43
<b>KR 80</b>	<b>KR 080 30</b>	80	133	194	212	322	10	100	3	160	M10	25	110	M8	16	45	16	G1/4	72	128	176	30°	57

fettgedruckte Typen = Vorzugsgrößen, ab Lager lieferbar

Techn. Änderungen vorbehalten

**(a)** M ist der zulässige Wert für die Gewichtskraft, welche die abzusichernden Massen auf die Absturzsicherung ausüben. Die Haltekraft (Bremskraft) bei trockener oder mit Hydrauliköl benetzter Stange beträgt mindestens  $2 \times M$ , überschreitet aber nicht  $3,5 \times M$ .

**(b)** Der zum Offthalten notwendige Druck beträgt 40 bar (Sonderfall: Bei Verwendung eines Federsockels sind zum Lösen ohne Anheben 60 bar erforderlich). Der zulässige Betriebsdruck beträgt 250 bar.

**(c)** Der Druckanschluss LL ist bei Anlieferung mit einer Verschlussschraube versehen. Er kann alternativ zu L benutzt werden oder ist hilfreich beim Befüllen oder Entlüften des Druckraums. Generell ist zu empfehlen, dass an dem freien Anschluss ein Entlüftungsautomat angeschlossen wird (siehe Technische Information TI-Z10).

**(d)** Hydraulisches Schluckvolumen

**(e)** Die eingebauten Halter für Näherungsschalter sind für handelsübliche induktive Näherungsschalter vorgesehen: M12 x 1, Nenn-Schaltabstand 2 mm, bündig einbaubar, Schließer; Ausnahmen: KR 25 und KR 28: M8 x 1 mit Nenn-Schaltab-

stand 1,5 mm. Das Maß T3 gibt die Eintauchtiefe des Näherungsschalters von der Halter-Oberkante an. Die Halter besitzen als Montagehilfe einen Tiefenananschluss und sind ab Werk bereits auf die richtige Tiefe voreingestellt. Kundenseitig werden die Näherungsschalter bis zum Anschlag eingesteckt und geklemmt. Die Näherungsschalter selbst gehören nicht zum Standard-Lieferumfang, können aber als Zubehör bestellt werden.

KR 40: Die Halter für Näherungsschalter sind umgekehrt angeordnet ( $H1 > H2$ ).

**(f)** Anschluss T gleicht interne Volumenänderungen beim Schalten aus. Für dieses „Atmen“ ist der Anschluss im Anlieferungszustand mit einem Belüftungsfilter versehen, der in üblicher Werkraumluft ausreichenden Schutz gegen Staub etc. bietet. Wenn Feuchtigkeit oder aggressive Medien angesaugt werden können, ist statt des Filters eine drucklose Anschlussleitung zu installieren, die in eine saubere Umgebung führt (z. B. einen sauberen, trockenen und drucklosen Behälter).

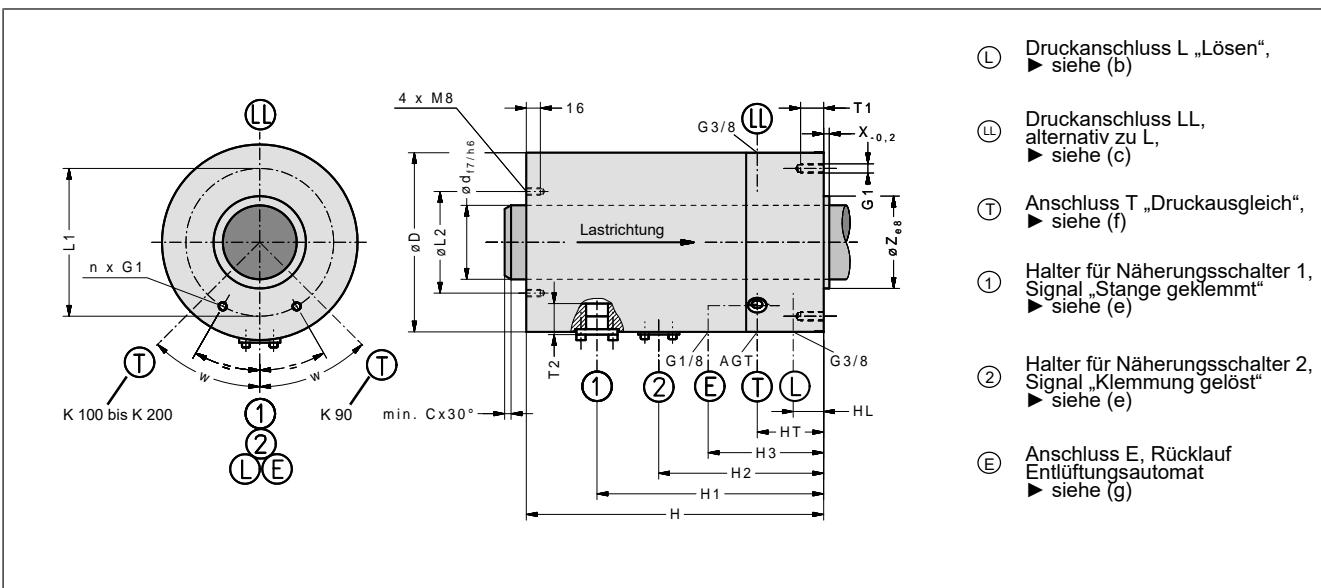
**(g)** Die Oberfläche der Gehäuseteile ist schwarz grundiert, die Befestigungsseite ist mit Korrosionsschutzwachs behandelt.

## Technisches Datenblatt TI-A11

## Absturzsicherungen Bauart K (mit DGUV-Prüfbescheinigung)

Lastrichtung Druck (auf die Befestigung)

Grundsätzliche Informationen, insbesondere zu Zweck, Funktionsprinzip, Größenauswahl, Befestigung und Ansteuerung finden Sie in der Technischen Information TI-A10. Beachten Sie auch die Betriebsanleitung BA-A11.2.

Abb. 2: Abmessungen Absturzsicherung Bauart K. Download von CAD-Daten aus dem Internet: [www.sitema.com](http://www.sitema.com).

Typ	Ident-Nr.	d	C	M	D	H	Z	X	L1	n	G1	T1	L2	T2	V	AGT	HL	HT	H1	H2	H3	w	Gew
K 90	K 090 30	90	5	160	218	284	110	3	170	6	M12	25	125	35	18	G1/8	20	47	188	138	105	30°	63
<b>K 100</b>	<b>K 100 30</b>	100	5	220	240	310	120	3	160	6	M12	25	135	34	24	G1/4	22	28	230	180	105	40°	83
K 110	K 110 30	110	5	270	240	335	130	4	200	4	M16	30	148	34	24	G1/4	24	38	192	142	105	57,5°	90
<b>K 125</b>	<b>K 125 30</b>	125	5	330	270	356	150	4	220	4	M16	30	160	37	24	G1/4	22	33	208	158	100	55°	118
<b>K 140</b>	<b>K 140 30</b>	140	5	450	320	390	170	5	250	4	M16	30	180	35	24	G1/4	22	35	233	183	102	30°	184
K 160	K 160 30	160	5	700	360	505	190	5	300	4	M16	30	210	52	24	G1/4	25	37	138	88	102	60°	302
K 180	K 180 30	180	5	750	410	460	220	6	330	4	M20	40	226	65	36	G1/4	19	52	335	285	111	19°	360
K 200	K 200 30	200	7	850	448	533	240	6	340	8	M20	40	252	67	36	G1/4	19	40	334	279	111	33°	500

fettgedruckte Typen = Vorzugsgrößen, ab Lager lieferbar

Techn. Änderungen vorbehalten

- (a) M ist der zulässige Wert für die Gewichtskraft, welche die abzusichernden Massen auf die Absturzsicherung ausüben. Die Haltekraft (Bremskraft) bei trockener oder mit Hydrauliköl benetzter Stange beträgt mindestens  $2 \times M$ , überschreitet aber nicht  $3,5 \times M$ .
- (b) Der zum Offenhalten notwendige Druck beträgt 40 bar (Sonderfall: Bei Verwendung eines Federsockels sind zum Lösen ohne Anheben 60 bar erforderlich). Der zulässige Betriebsdruck beträgt 250 bar.
- (c) Der Druckanschluss LL ist bei Anlieferung mit einer Verschlussschraube versehen. Er kann alternativ zu L benutzt werden und ist hilfreich beim Befüllen oder Entlüften des Druckraums.
- (d) Hydraulisches Schluckvolumen
- (e) Die eingebauten Halter für Näherungsschalter sind für handelsübliche induktive Näherungsschalter vorgesehen: M12 x 1, Nenn-Schaltabstand 2 mm, bündig einbaubar, Schließer. Das Maß T2 gibt die Eintauchtiefe des Näherungsschalters von der Halter-Oberkante an. Die Näherungsschalter selbst gehören

nicht zum Standard-Lieferumfang, können aber als Zubehör bestellt werden.

- (f) Anschluss T gleicht interne Volumenänderungen beim Schalten aus. Für dieses „Atmen“ ist der Anschluss im Anlieferungszustand mit einem Belüftungsfilter versehen, der in üblicher Werkraumluft ausreichenden Schutz gegen Staub etc. bietet. Wenn Feuchtigkeit oder aggressive Medien angesaugt werden können, ist statt des Filters eine drucklose Anschlussleitung zu installieren, die in eine saubere Umgebung führt (z. B. einen sauberen, trockenen und drucklosen Behälter).

- (g) Zum Entlüften ist ein Entlüftungsautomat integriert. Durch das kontinuierliche Entlüften tritt Öl-Luft-Gemisch in geringer Menge aus. Eine drucklose Leitung zum Tank ist daher unerlässlich (weitere Informationen siehe *Technische Information TI-Z10*).

- (h) Die Oberfläche der Gehäuseteile ist schwarz grundiert, die Befestigungsseite ist mit Korrosionsschutzwachs behandelt.